



**FPÖ-Abgeordneter zum Nationalrat Sepp Riemer.** Foto: KK

Bankrott in ROT!

Sommer, Sonne, Wählertäuschung. Die Arbeitslosigkeit steigt weiter. Und Arbeiterwille und SPÖ haben nur wenig mehr gemeinsam. Die Arbeiter dürfen maximal für das Versagen des sozialdemokratischen Kanzlers bezahlen, denn „Sichere Hand in stürmischer Zeit“, bewies SP-Faymann nur beim milliardenschweren Geldverteilen von Steuereinnahmen an Ausländer, Zuwanderer, Migranten, und Pleitestaaten. Danke Herr Faymann! Für „stürmische Zeiten“ sind in erster Linie Sie verantwortlich! Und auch die Gewerkschaften kümmern sich keinen Deut „mehr“ um ihre Mitglieder. Im Gegenteil - die „Arbeitsmarktöffnung“ für billige Arbeitskräfte aus Ungarn, Rumänien und dergl. wird von Gewerkschaftsbossen, die Krampen und Schaufel offensichtlich nur mehr fürs Wahlplakat in die Hand nehmen, ganz ungeniert schöngeredet! Was Österreich wirklich braucht? Eine gestärkte FPÖ, die als einzige Partei etwa den ESM-Wahnsinn, der nur bankrotte Bankensysteme in Südeuropa mit Milliardenbeiträgen aus Österreich und Deutschland stützt, hart kritisiert: „Unser Geld für unsere Leut“, sagen wir! Neuester EU-Hit: Ein Schnürsenkelverbot! Aber wie steht es mit den EU-Menschenrechten, wenn die SLO-Regierungschefin öffentlich singend dem kommunistischen Terror huldigt? Statt dagegen zu protestieren, beschäftigen sich rot-grüne Kulturrevolutionäre lieber mit der Diskreditierung ehemaliger Republikgrößen von Renner (!) abwärts bis zum Dichteroeroen Weinheber. Die Genossen haben abgewirtschaftet – sind bankrott! Mit der FPÖ wird es wieder gerechter in Österreich!

**FPÖ Bezirksbüro:**

0664/1801890

josef.riemer@fpoe.at

WERBUNG